

Bernd Nawrat – Lehrgangsleiter

C2- Lehrgang mit 36 Teilnehmer/innen

Vom 19. bis 21. Januar 2007 fand die 7. Lehrgangsphase des C1/C2-Kurses für den Blas- und Spielerebereich als Prüfungsphase in der Landesmusikakademie NRW in Heek- Nienborg statt.

Von den 49 angemeldeten Teilnehmer/innen zur ersten Lehr-

Instrumentalprüfung und einer Prüfung in Ensembleleitung (Satzprobenleitung). Zur Instrumentalprüfung hatten die Teilnehmer/innen verschiedene Vortragsstücke (mit und ohne Klavierbegleitung), eine bestimmte Auswahl an Etüden oder/und Orchester-



Lehrgangsbester Benjamin Vogt

gangsphase im Februar 2006 schieden 12 mit C1-Qualifikation im Juni 2006 aus. 36 Teilnehmer/innen absolvierten den C2-Teil und stellten sich nach Prüfungen in Musiktheorie, Gehörbildung und einer schriftlichen Methodikhausarbeit der praktischen Abschlussprüfung. Diese bestand aus der 3fach gewichteten

stellen einzustudieren. Dritter Bestandteil dieser Prüfung war das „Blattspiel“. Parallel zur Instrumentalprüfung fand die Prüfung in Ensembleleitung statt. Hier mussten die Kursteilnehmer/innen einen kleinen Teil aus Werken für Blorchester bzw. Spielerekorps mit ihren Instrumentalgruppen einstudieren.

Von den 36 Teilnehmer/innen absolvierten 30 erfolgreich alle Prüfungen. Sechs Teilnehmer/innen müssen eine Teilprüfung wiederholen. Der Lehrgangsbester mit „sehr gutem Erfolg“ war Benjamin Vogt, Schlagzeug, aus Medebach-Dreislar, welcher auch in der musikalisch durch die Lehrgangsteilnehmer/innen umrahmten Abschlussveranstaltung seine musikalische Qualität auf dem Marimbaphon eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Die Lehrgangsdozenten waren: Henner Schumann, Spielmannsflöten; Dietmar Späthe, Spielmannsflöten, Ensembleleitung Spieleregruppe, Unterrichtsmethodik; Christian Topp, Oboe (Heimunterricht); Petra Wesenick, Klarinetten/Saxophone; Astrid Begger, Trompeten; Gereon Voss, Schlagzeug; Bernd Nawrat, Lehrgangsleitung, tiefes Blech, Instrumentenkunde u. a. Nebenfächer; Christian Weiper, Ensembleleitung Blorchester; Dorothea Ohly-Visarius, Gehörbildung; Olga Janzen, Musiktheorie.

Die öffentliche Abschlussveranstaltung mit musikalischem Rahmenprogramm der Lehrgangsteilnehmer/innen und der Zeugnis- und Zertifikatvergabe fand dann am Sonntag 21.01.07 im Konzertsaal der Landesmusik-

akademie NRW statt. Der Direktor der Landesmusikakademie NRW, Ernst Leopold Schmid ging nach der Begrüßung der vielen Gäste des voll besetzten Konzertsalles u. a. auf die besondere Bedeutung der bundesweit einmaligen spartenübergreifenden Lehrgangs- und Prüfungsordnung in NRW ein und informierte das interessierte Fachpublikum über die Entwicklung und Hintergründe, welche zu dieser Ordnung geführt haben. Die Bedeutung dieser Lehrgänge für die Laienmusikverbände stellte dann der Präsident der Arbeitsgemeinschaft Laienmusik im Landesmusikrat, Arnd Bolten, in seiner Rede dar. Auch der Landesstabführer und Vorsitzende des Arbeitsausschusses Musikwesen im Landesfeuerwehrverband, Werner Ketzer, unterstrich durch seine Anwesenheit die zentrale Bedeutung dieser Lehrgangsregelangebote der Landesmusikakademie für die Basis des Laienmusizierens in NRW. Mit einem beeindruckenden musikalischen Rahmenprogramm, welches von den Zuhörern mit kräftigem Applaus honoriert wurde, ging dann diese zweistündige Abschlussveranstaltung zu Ende.

Für den nächsten C1/C2- Lehrgang ab März 2007 haben sich über 60 Teilnehmer/innen angemeldet. Wegen der zunehmend hohen Nachfrage schreibt die Landesmusikakademie im Herbst einen weiteren C1/C2- Kurs aus.



Schlagzeugensemble (v.l.n.r.): Marco Bauersch, Franz-Josef Mönxelhaus, Dozent Gereon Voß, Benjamin Vogt, Jörn Deicke, Anna-Lena Ahmann



(v.l.n.r.): Frank Junker, Dietmar Kay, Danielle Schmölle, Heinrich Wiedersprecher, Carsten Lenczyk, Max Spickermann



Flötenensemble (v.l.n.r.): Dozent Dietmar Späthe, Silvia Laurenz, Markus Stollburg, Birgit Telke, Henning Walter

